



Die Verklärung Jesu

2. Fastensonntag im Lesejahr A

Vorbereitet:

Zum Evangelium Mt 17, 1-9

Die Erzählung von der Verklärung gibt Antwort auf die Frage: Wer ist Jesus eigentlich? Er gehört zum Kreis der Propheten wie Elija und Mose, er ist der Sohn Gottes, so spricht die Stimme aus der Wolke. Wer ist Jesus für seine Jünger? Wer ist er für uns?

Im Anschluss an das Evangelium oder die Ansprache, in der Wortgottesfeier als Lobpreis

Die Antwort auf das Evangelium können eigene Rufe der Kinder sein, z.B. Jesus ist der König, der Freund, der Bruder,...oder das Brot für die Menschen, der uns den Frieden schenkt usw.

Lied

RPP 2001/1¹ *Christus das Licht der Welt*

Dazwischen wird wie in einer Litanei folgender Liedruf auch mit Bewegung gesungen:

Christus, das Licht der Welt,		Hände, nach oben öffnen
-------------------------------	--	-------------------------

¹ Religionspädagogische Praxis 2001-1, Gott mein Gott, wer bist du? S. 34, Religionspädagogische Arbeitshilfen GmbH, Gaußstr. 8, 84030 Landshut



Welch ein Grund zur Freude		Sich mit nach oben geführten Händen um die eigene Achse drehen
Welch ein Grund zur Freude		Mit den Händen klatschen

Ersatzweise können die Anrufungen aus der **Jesuslitanei** gebetet werden

GL 561 *Jesus, du Sohn des lebendigen Gottes*

Ist ein geeigneter Platz beispielsweise vor dem Altar, dann kann dort ein Zeichen für Jesus oder eine Jesusikone hingestellt werden und von dort aus bunte Stoffstreifen von der Ikone in Richtung zu den Mitfeiernden „strahlend“ von den Kindern gelegt werden. Zu jeder eigenen Idee oder zu jeder Anrufung aus der Litanei legt ein Kind einen Streifen. Sinnvoll ist, wenn der/die begleitende Erwachsene beginnt.